

CUPCAKE

„Einen Kuchen in einer Tasse? Dort backen? Alle Tassen im Schrank?“ sprach der gestrenge Einwanderungsbeamte der vor dem Swissflug im Flughafen die Passagiere nach ihren Zwecken und Zielen in den Vereinten Staaten befragte. „Noch nie von Cupcakes gehört“, entgegnete ich.

„Wollen Sie mich auf den Arm nehmen?“, leichtes Wutrot überzog die Wangen des Beamten.

„Nein, ich nehme nur die Kinder in meinem Kindergarten auf den Arm falls diese weinen. Ist Ihnen nach Weinen zu Mute?“

„Erzählen Sie mir keine Märchen! Die sind für Ihre Kinder! Kuchentassen! Tassenkuchen? Da müssen Sie schon einen anderen finden der Ihnen das abnimmt. Ich jedenfalls nicht. Auch wenn Sie, oder möglicherweise nur weil Sie einen Schnapszahl Geburtstag feiern! Es sei denn, Sie können ihre Behauptung beweisen. Beweismittel? Los herausgerückt damit. Aber dalli! Sehen Sie nicht, dass Sie die ganze Abfertigung Prozedur aufhalten? Die Fluggesellschaft wird Sie verklagen wenn diese ihren Slot verpasst.“ Und flüstert kaum verständlich in den Bart: „Auf den Hund kommen heute die Menschen!“

„Hund? Nein den habe ich nicht mit!“ bemerke ich laut. Oder kennen Sie Westentaschenlabradors? Ich besitze einen echten, ausgewachsenen. Ein liebes Tier.“

„So werden Sie nicht frech! Alles auspacken auch ihre Westentasche. Los. Dalli, dalli! Wird's bald!“

Ich beginne auszupacken. Ich habe auch ein Bild meines heiss geliebten Labradors dabei. Zeige es dem Beamten.

„Aha, den wollen sie also mitnehmen! Wo sind seine Papiere? Veterinärs Zeugnisse?“

„Also das ist doch nur ein Foto! Es ist ein ausgebildeter Blindenhund!“ „Foto hin oder her! Alles muss seine Ordnung haben. Wo sind die Papiere des Hundes? Los herausrücken!“

„Ein Foto muss doch keine Papiere besitzen!“

„Ha, was denken Sie? Machen Sie die Vorschriften oder ich? Tassenkuchen oder Kuchentassen und jetzt noch ein Blindenhundbild das keine Papiere hat!“

Wie soll der Hund sehen können wenn er keine Papiere hat? Können Sie mir das erklären?“

„Also, der Hund kann sehr wohl sehen. Besser als Sie? Frisst den Kindergartenkinder die Pausenbrote weg! Wie sollte er das bewerkstelligen wenn er nichts sieht weil sein Bild keine Papiere hat? Und Cupcakes frisst er fürs Leben gern. Er kennt diese. Jedenfalls ist er besser gebildet als Sie. Erschnuppert so süsse Herrlichkeiten im Handumdrehen.“

„Handumdrehen? Haben Sie einen Pass für Ihre Hände? Für Ihre Nasen? Für Ihre Cups und Cakes? Für jeden und jedes einen eigenen. Mit Visum und Einreisebewilligung.“

„Nasen? Hallo! Ich habe nur eine! Wie mein Labrador auch!“

„Falsch Sie haben deren drei und vier Köpfe. Sie jagen mir Angst ein mit Ihren Cup Cakes und Labradorhunden, den drei Nasen und vier Köpfen!“

Da schrecke ich im Bett auf. Fasse nach meiner Nase. Meinem Kopf! Nur immer ein Exemplar von jedem. Und der Labrador seufzt tief in seinem Schlaf. Morgen fahre ich mit meinem Bruder in die USA. Muss wohl Reisefieber haben das mir solche Alpträume beschert ...